

## Allgemeines

Generell dient die Fahrt für uns und euch zur Erprobung, d.h. die Flugzeuge sind noch nicht verlässlich einsatzbereit. Trotzdem sind die Flugzeuge einsatzfähig konstruiert, d.h. alle Komponenten wie Kameras u.s.w. sind vorhanden. Wenn alles so funktioniert wie wir uns das wünschen werden wir also Luftfotos machen. Nochmal der Ablauf eines Testflugs ganz kurz:

- Start des Flugzeugs per Hand. Das Flugzeug muss gegen den Wind gestartet werden.
- Flugdauer max. 2 Stunden. Flugzeug kann jederzeit zurück beordert werden.
- Landung des Flugzeugs in der Nähe des Schiffes
- Bergen des Flugzeugs mit dem RIB
- Auslesen und Auswertung der Fotos auf dem Schiff

Das Flugzeug hat eine Spannweite von 1,3m und ein Gewicht von 2kg.

## Unsere Ziele/Versuche

### 1.1 Start, Landung und Bergen aus dem Wasser

Ziel: Für den Flug ist der Start und die Landung der kritische Teil. Das soll mit diesen Versuchen getestet werden.

Ablauf: Handstart, kurzer Flug (5 Min.), Landung im Wasser, Bergen aus dem Wasser

Anforderung Schiff: RIB in kurzem Zeitabstand (alle 10-15 Minuten)

Anzahl Versuche: mindestens 20

### 1.2 Telemetriereichweite

Ziel: Reichweite der Telemetrie auf See testen

Ablauf: Handstart, ca. 1h Flug weg vom Schiff in eine Richtung und zurück bei verschiedenen Distanzen: 10km, 20km, 30km, 40km

Anforderungen Schiff: RIB zur Bergung

Anzahl Versuche: pro Distanz zwei Versuche

### 1.3 Cruisespeed

Ziel: Stromverbrauch bei verschiedenen Geschwindigkeiten. Thrust/Strom/Geschwindigkeit.

Ablauf: Handstart, ca. 1h Flug mit mindestens 5km Abstand zum Schiff

Anforderungen Schiff: RIB zur Bergung

## **1.4 Bilder von Boot auf Wasser**

Ziel: Bilder von einem Boot auf Wasser aus verschiedenen Höhen und Perspektiven

Ablauf: RIB fährt als Bootsobjekt an eine bekannte Position mit ca. 3km Entfernung vom Schiff. Wenn das RIB auf Position ist, startet das Flugzeug mit Handstart und überfliegt das Boot in einer Entfernung von -1200 bis +1200m in 100m Schritten. Der Kurs soll Richtung Nord b.z.w. in Gegenrichtung Süd sein. Dann soll der Kurs um 90 Grad gedreht sein, dann 45 Grad, dann 125 Grad. Verschiedene Sonnenstände und Reflektionen. Das Ganze in einer Höhe von 550m, 400m, 200m.

Vorbereitung: Flugplan so entwerfen, dass das Flugzeug nach der Wende sicher wieder horizontal fliegt - also möglichst keine Kurvenflüge weil die Überfluglänge zu kurz gewählt wurde. Genaue Flugmuster noch mit Flugzeit abstimmen.

Anforderung Schiff: RIB permanent auf Position und danach zur Bergung.

Anzahl: Was immer geht...